

# Vereinsjahr 2020/21



## **Bericht Präsident, Vereinsjahr 2020/2021**

### **Liebes Clubmitglied**

#### **Allgemeines**

Die Auswirkungen der Corona-Massnahmen haben auch unser Vereinsjahr 2020 - 2021 stark beeinflusst. Im Oktober 2020 trafen sich einige Clubmitglieder noch zum Curling-Spielen in Wildhaus. Der Anlass wurde erfreulicherweise auch von der jüngeren Generation gut besucht. Aufgrund des erneuten Lockdowns mussten dann jedoch alle Winteranlässe (Schneeschuhwanderung, Clubrennen, Jugendskirennen und Wolzenbolzer) abgesagt werden. Auch das Frühjahrs-Kegeln im Hotel Restaurant Sternen, Nesslau, konnte nicht durchgeführt werden. Das Minigolfturnier in Wildhaus und der Familienbrunch am Betttag im Bergrestaurant Wolzenalp fanden plangemäss statt. Trotz guter Organisation und attraktivem Angebot waren die Anlässe eher mässig besucht. Sind wir inzwischen bequem geworden oder lag es an der Zertifikatspflicht? Die Frage kann heute nicht abschliessend beantwortet werden – vermutlich trifft beides zu. Der Vorstand hat sich eingehend Gedanken über die Durchführung der Hauptversammlung (HV) gemacht. Soll die HV schriftlich oder in physischer Form durchgeführt werden? Wir haben uns für Letzteres entschieden, weil es uns wichtig erschien, trotz der 3G-Pflicht baldmöglichst in die «Normalität» zurückzukehren.

#### **Sportliches**

Auf der Stufe JO waren der Trainings- und Rennbetrieb stark eingeschränkt. Der Trainingsbetrieb der TG Wolzen wurde über den Winter eingestellt und der Rennbetrieb erst im März 2021 wieder aufgenommen. Die JO des SC Krummenau erzielte gute Resultate (siehe Bericht JO, Sepp Giger). Herausragend war insbesondere der 2. Gesamtrang von Nela Schaufelberger im Cup des OSSV. Auf Stufe Junioren und Master wurden die internationalen FIS-Rennen durchgeführt. Sebastian Schläppi (Juniorenkader OSSV) nahm an 48 Rennen teil. Er platzierte sich dabei 11-mal in den Top 30 und konnte seine FIS-Punkte verbessern. Vinz Früh startete an 11 Rennen der Masters-FIS-Serie und gewann an den Weltmeisterschaften in Cortina d'Ampezzo die Bronze-Medaille. Vinz wird auch die kommende Saison internationale Rennen bestreiten. In der Disziplin Skicross wurden ebenfalls bemerkenswerte Resultate erzielt. Ramona Giger durfte sich an den Schweizermeisterschaften in Lenk über die Silbermedaille freuen. Die Athletinnen und Athleten des SC Krummenau überzeugten mit starken Leistungen und teils sensationellen Resultaten – herzliche Gratulation!

#### **Trainingsgemeinschaft Wolzen (TG)**

Die TG wurde im Jahr 2001 von mehreren Clubs ins Leben gerufen und während 20 Jahren von Ruedi Looser (SC Speer) geleitet. Der SC Krummenau bedankt sich bei Ruedi Looser für die grossartige Leistung, die sehr gute Zusammenarbeit und den unermüdlichen Einsatz zum Wohl der jungen Skifahrerinnen und Skifahrer! Im Frühsommer 2021 wurde die TG Wolzen in Zusammenarbeit mit den Clubs neu organisiert (siehe Infoblatt: [www.tg-wolzen.ch](http://www.tg-wolzen.ch)). Die Organisation wird künftig auf mehrere Schultern verteilt sein. Dabei werden wiederum auch Mitglieder des SC Krummenau eine tragende Rolle einnehmen: Silvio Schaufelberger (Race-Verantwortlicher), Ramona Giger (Kondi-Training), Lea Egli (Fun), Marc Wittenwiler (Verantwortlicher Junioren) sowie Karin und Simon Götte (Sekretariat und Finanzen).

#### **Vorstandsarbeit**

Der Vorstand führte zwei Sitzungen durch und behandelte diverse Geschäfte. Für die Kadermitglieder des OSSV (Nela Schaufelberger, Jan Zünd und Sebastian Schläppi) wurde für die Saison 2020/2021 ein Beitrag von je CHF 300.00 gesprochen. Für die Anschaffung der neuen Trainingsanzüge der TG Wolzen wurde ein Pauschalbeitrag von CHF 1'000.00 zugesichert. Ein Teil der J+S Gelder wird somit direkt in den Nachwuchs reinvestiert. Der Vorstand setzte sich im Herbst 2019 das Ziel, «langfristig erprobte» Vorstandsmitglieder innert 2 Jahren durch «frische Kräfte» zu ersetzen. In einem ersten Schritt wird der JO-Koordinator Sepp Giger (Eintritt Jahr 2008), die Kassierin Karin Götte (Eintritt Jahr 2012) und der Medienverantwortliche Stefan Näf (Eintritt Jahr 2009) per Ende Vereinsjahr 2021 aus dem Vorstand austreten. Als Ersatz schlagen wir Bettina Strübi (Kassierin) und Nadia Hüsler-Wittenwiler (Medien) zur Wahl in den Vorstand vor. Die Aufgaben des JO Koordinators wird der bereits in den Vorstand gewählte Marc Wittenwiler übernehmen. Im Jahr darauf möchten auch J+S Coach Vinz Früh und der Präsident aus dem Vorstand austreten. Basil Güttinger möchte die Aufgaben von Vinz

übernehmen und stellt sich an der HV 2022 zur Wahl. Für das Präsidium wird noch eine Nachfolge gesucht.

### **Danke!**

Viele Mitglieder sind aktiv für den SC Krummenau unterwegs. Sei es als Sportlerinnen und Sportler, Trainerinnen und Trainer, Helferinnen und Helfer oder in anderen Funktionen. Der Vorstand bedankt sich bei allen herzlich für den tatkräftigen Einsatz. Auch den Verantwortlichen der TG Wolzen und der Sportbahn Wolzenalp gebührt ein grosser Dank für das Engagement zugunsten des Skisports und der Nachwuchsförderung. Unseren jungen und junggebliebenen Skirennsportlerinnen und Skirennsportlern wünschen wir weiterhin viel Glück und Erfolg!

Bernhard Güttinger, Präsident

### **Bericht JO-Koordinator, Vereinsjahr 2020/21**

Einen solchen Winter haben wir noch nicht erlebt!! Dies mein Fazit im Rückblick. Nicht dass es besonders viele oder schöne Erfolgsmeldungen geben würde. Nein, die auf der ganzen Welt vorherrschende Pandemie verlangte auch von uns Schneesportlern und -sportlerinnen eine in keiner Weise erwartete Flexibilität.

Kurz vor Saisonstart wurde das alltägliche Leben lahmgelegt. Umfangreiche Einschränkungen in der Praxis hinterliessen in der TG Wolzen tiefe Spuren. Anfangs Dezember 2020 entschied die TG Wolzen-Leitung, keine gemeinsamen Trainings durchzuführen. Dies änderte sich bis zum Ende der Saison nicht. Ein Szenario, welches wir uns bisher in den schlimmsten Träumen nicht vorstellen konnten. Dies möchten wir nicht noch einmal erleben. Was dieser vergangene Winter mit der TG Wolzen machen wird, steht in den Sternen. Was soll's; wir wollen dieses Schreckgespenst hinter uns lassen. So bleibt mir, kurz auf die Rennaktivitäten einzugehen.

Voller Hoffnung lösten im Herbst 2020 sechs JO- und acht Junioren- und Senioren eine Rennlizenz. Doch Alpin-Rennen fahren konnten nur einzelne. Erst ab anfangs März fuhr unser Nachwuchs organisierte Lizenzrennen:

- Monja Strübi – fuhr 6 OSSV-Cup-Rennen; Gesamtrang 11
- Nela Schaufelberger – OSSV-Kaderfahrerin; konnte total 12 Lizenzrennen fahren; ausgezeichnete Gesamtzweite im OSSV-Cup
- Luc Strübi – konnte 10 Lizenzrennen fahren, davon vier im OSSV-Cup; erreichte den 12. Rang im OSSV-Cup
- Jan Zünd – OSSV-Kaderfahrer, konnte 15 Lizenzrennen fahren, davon 5 an Interregionalswettbewerben; Gesamtrang 16 im OSSV-Cup

Erstmals konnten im OSSV-Verbandsgebiet keine regionalen Rennen im Bereich Junioren, Senioren gefahren werden! Alle angesetzten Regionalrennen wurden abgesagt! Dies wird tiefe Spuren im regionalen Skiwettkampf hinterlassen.

Auch im internationalen FIS-Bereich spürte man organisatorische Einschränkungen. Diese Kategorie wird jedoch als professionell taxiert. Die Rennen konnten durchgeführt werden. Für den SCK löste ein Fahrer die FIS-Lizenz:

- Sebastian Schläppi – OSSV-Junioren-Kaderfahrer; fuhr total 48 Rennen. Er konnte sich an 11 Rennen unter den ersten 30 rangieren, davon ein 11. und ein 18. Platz. Dabei verbesserte er seine FIS-Punkte im Slalom von 95 auf 80, im Riesenslalom von 105 auf 74 Punkte. Hier gilt es dranzubleiben und im kommenden Winter den Sprung ins Nationale Leistungszentrum OST zu schaffen.

...und zuletzt noch dies:

- Ramona Giger – fuhr im Skicross in der Lenk zwei Rennen und konnte an der Nationalen Meisterschaft Silber gewinnen

- Vinz Früh – unser erfolgreichster Master-FIS-Fahrer; er fuhr an drei Rennorten in Italien total 11 Rennen. Dabei startete er an der Master-Weltmeisterschaft in Cortina d'Ampezzo und holte sich im Slalom sensationell die Bronzemedaille! Eine Ski-WM-Medaille für den SC Krummenau! Unfassbar. Vinz wird auch im kommenden Winter 2021/22 diese internationale Rennkategorie bestreiten und das in aussichtsreicher Ausgangslage:
  - o Nr. 1 der Welt im Super-G / Nr. 2 der Welt im Riesenslalom / Nr. 2 der Welt im Slalom

So freuen wir uns doch umso mehr an den wenigen positiven Meldungen des vergangenen Jahres und schauen vorsichtig, aber nicht weniger erfreut in die nahe Zukunft. Dies heisst für mich:

- Führungswechsel in der TG Wolzen zeichnet sich (endlich) ab
- kontinuierliche Erneuerung im SCK-Vorstand mit vorsichtiger Übergabe an Junge
- Neuausrichtung des Vereins-Ski-Sports mit neuem Jugendpower und anderen Ideen

Nach etlichen Jahren endet mein Engagement im Vorstand des SCK und als Vertreter in der TG Wolzen. Mit Marc Wittenwiler haben wir die Nachfolge bereits seit längerer Zeit vorbereitet und ich bin sehr froh und erleichtert, ihm die Verantwortung übergeben zu können.

Euch allen und auch mir wünsche ich, dass es auch in Zukunft immer wieder mal Positives vom SCK und der TG Wolzen zu hören gibt und wir mit gewissem Stolz darüber diskutieren und geniessen können.

E gueti Ziit – Sepp

Josef Giger, abtretender JO-Koordinator

### **Jahresbericht 2020/21 des J+S Coach**

Die Saison 2020/21 darf sicher als schwierig eingestuft werden, vor allem durch die herrschenden äusseren Umstände und Gegebenheiten (Pandemie). An der Schneemenge hat es jedoch nicht gelegen. So wurden die Trainingssituationen völlig unterschiedlich angeboten. Dies konnte ich an verschiedenen Orten feststellen. Viele Regionen, Orte und Skiclubs führten ihr Programm praktisch im gewohnten Rahmen durch. Eine geringere Anzahl Clubs war vorsichtig unterwegs. Zu guter Letzt gab es für die JO doch noch eine verkürzte Rennsaison. Dabei waren die grossen Trainingsunterschiede und das Fehlen von vielen Skistunden klar ersichtlich.

Da die TG keinen offiziellen Trainingsbetrieb durchführte, waren es Familien, welche somit einigen Kindern Trainings auf Ski ermöglichten. Silvio Schaufelberger war die treibende Kraft, unterstützt von Hans Gujer, auf der Race-Seite. Adi Aerne fuhr mit den Allround/Fun etwas Ski. Als J+S Coach unterstützte ich dies natürlich sehr, gehört die Ausbildung von Jugendlichen im Skifahren zu den Kernpunkten der Aufgaben im Skiclub.

Das J+S-Angebot SCK war mit 3 Gruppen angemeldet. Aufgrund der vorgängig erwähnten Punkte war die Anzahl der Teilnehmerstunden in den Keller gefallen. Immerhin konnten alle 3 Gruppen abgerechnet werden, dank auch dem Angebot der TG Horn (Junioren), welche die Abendtrainings geplant durchführen konnte. Die anrechenbaren Teilnehmerstunden waren mit 568 rekordmässig tief (Vorjahr 1'520 Stunden, 2 Jahre vorher 2'386 Stunden). Dies ergab für das vergangene Vereinsjahr einen Betrag von Fr. 1'146.- (Vorjahr Fr. 2'616.- / 2 Jahre vorher Fr. 3'881.-). Das der SCK überhaupt das Angebot abrechnen konnte, war primär den bereits erwähnten Personen, der TG Horn und den Skirennen organisierenden Clubs zu verdanken. Dadurch konnten 20 Kinder mit Aktivitäten innerhalb unseres J+S Angebotes erfasst werden.

Die Selektionen von Swiss Ski für 2021/22 haben ein weiteres Mal aufgezeigt, dass Fahrer mit dem Jahrgang 2000 den Sprung in das C-Kader geschafft haben. Dies war nun das 4. Jahr nacheinander, dass 2000er die Kriterien erreicht hatten und somit von Swiss Ski selektioniert wurden. Das ist eine erneute Bestätigung, dass dieser Jahrgang, also gleich wie die unsrigen FIS-Fahrer Basil und Marco, schweizweit stark ist. Mittlerweile sind 8 Herren mit Jahrgang 2000 in einem Swiss Ski Kader. Schaut man die ganze Selektionsliste der Swiss Ski Männer an, sind Fahrer der Jahrgänge 1987 bis 2002 aufgeführt, also 16 Jahrgänge. Davon stechen klar 3 starke Jahrgänge heraus: Die 92er und 98er mit je 9 Athleten und die 2000er mit deren 8. Der Schnitt der anderen 13 Jahrgänge liegt bei etwas mehr als 2. Auch diese Auswertung zeigt auf, wie schade es ist, dass Marco und Basil aus meiner Sicht zu früh aufgehört haben, zumal sie bei Eintritt ins Juniorenalter ebenfalls im Pulk dieser 8 Fahrer mit Jahrgang 2000 waren. Basil war damals im Direktvergleich dieser 8 aktuell verbliebenen Athleten um 1 Fahrer und Marco um 5 Fahrer besser klassiert. Aber wie im letzten Jahresbericht erwähnt, schafften es nur jene Fahrer in ein Swiss Ski Kader, welche in anderen Regionalverbänden gefördert wurden (also nicht vom OSSV...).

Seit 3 Jahren befasse ich mich mit meiner Nachfolgeregelung im Vorstand mit dem Ziel, jüngere Personen für das Amt als J+S Coach zu gewinnen. In einer ersten Tranche ist das mit der Verjüngung im 2019 gelungen, allerdings nicht für meinen Job. Nach zahlreichen Gesprächen mit möglichen Personen aus der mittleren Altersgeneration, wurde mir klar, dass ich niemanden finden werde, der oder die bereit ist, sowohl meine Aufgaben als J+S Coach im Skiclub als auch jene, die ich innerhalb der TG erledigt habe, zu übernehmen. Dieses Thema habe ich auch mit Ruedi Looser sen. Ende April 2020 besprochen, als ich ihm meinen Rücktritt als Gruppenleiter Race und Trainer mitteilte. Auch Themen wie Aufteilung von Aufgaben innerhalb der TG waren Kernpunkte des längeren Gesprächs. Auf Grund dessen werden in Zukunft die Aufgaben des J+S Coach rein auf diejenigen im SCK fixiert. Damit habe ich dann auch mit der jüngsten Generation im Skiclub die Gespräche aufgenommen und bin mit Basil Güttinger fündig geworden. Da er aber zurzeit in einer beruflichen Weiterbildung steht, hat er gewünscht, dass ich noch ein halbes Jahr anhänge und dann mit der Einarbeitung starten kann. Demzufolge wird Basil an der HV vom Herbst 2022 in den Vorstand gewählt. Ich freue mich sehr, dass mit Basil ein weiterer Schritt im mittelfristig geplanten und schrittweisen Wechsel im Vorstand gemacht werden kann.

Ich möchte allen Personen, welche in irgendeiner Form für den Skiclub aktiv waren, für die Mit- und Zusammenarbeit ganz herzlich danken.

Vinz Früh, J+S Coach

## Rechnung Vereinsjahr 2020/21

Schlussbilanz per 30.09.2021			Erfolgsrechnung Vereinsjahr 2020/2021		
Aktiven			Erträge		
Kasse	CHF	135.05	Mitgliederbeiträge SC Krummenau	CHF	3'020.00
PC Konto	CHF	5'061.68	Mitgliederbeiträge SSV / OSSV	CHF	2'022.00
Vereinskonto	CHF	11'184.60	BASPO, J+S Einnahmen	CHF	3'565.00
Debitoren	CHF	199.00	Ski Rennen	CHF	-650.00
Aktien Wolzenalp	CHF	1.00	Spenden	CHF	682.00
RB Genossenschaftsanteil	CHF	200.00	Zinserträge	CHF	27.02
RB Sparheft	CHF	19'242.62	Verschiedene Einnahmen	CHF	209.70
<b>Total Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>36'023.95</b>	ausserordentlicher Ertrag	CHF	35.00
			JO-Einnahmen, Junioren-Lizenzen	CHF	45.00
Passiven			Total Erträge		
Eröffnungsbilanz	CHF	7'660.10		<b>CHF</b>	<b>8'955.72</b>
Eigenkapital	CHF	24'661.16	Aufwand		
<b>Reingewinn per 30.09.2021</b>	<b>CHF</b>	<b>3'702.69</b>	Büromaterial und Porti	CHF	252.05
<b>Total Passiven</b>	<b>CHF</b>	<b>36'023.95</b>	Mitgliederbeiträge SSV / OSSV	CHF	2'319.00
			Vereinsanlässe	CHF	535.50
			Versicherungsprämien	CHF	536.90
			Spesen und Geschenke	CHF	66.90
			Unterstützung Kaderathleten	CHF	1'100.00
			Post- und Bankspesen	CHF	216.68
			Abschreibung und Verluste	CHF	51.00
			JO-Auslagen, Rennlizenzen	CHF	175.00
			<b>Total Aufwand</b>	<b>CHF</b>	<b>5'253.03</b>
			<b>Reingewinn per 30.09.2021</b>	<b>CHF</b>	<b>3'702.69</b>

Karin Götte, Kassierin

## Revisorenbericht Vereinsjahr 2020/21

Revisorenbericht über die Vereinsrechnung 2020 / 2021 zuhanden der  
Hauptversammlung des Skiclub Krummenau vom 6. November 2021

---

Am 5. Oktober 2021 haben wir die Jahresrechnung 2020 / 2021 des Skiclub  
Krummenau geprüft.

Wir stellen fest:

- Die Buchhaltung des Skiclub Krummenau wurde von den Revisoren geprüft.  
Einnahmen und Ausgaben stimmen mit den Belegen überein.
- Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit den Buchungen überein.
- Unsere Kassiererin Karin Götte führt die Buchhaltung sauber und  
übersichtlich.
- Nach unserer Beurteilung entsprechen Buchführung und Jahresrechnung den  
statutarischen Vorgaben.
- Die Protokolle unserer Aktuarin Anina Baumgartner sind präzise und sauber  
verfasst. Sie zeigen die engagierte Arbeit unserer Vereinsleitung.

Die Bilanzsumme per 30.9.2021 beträgt Fr. 36'023.95. Die Rechnung schliesst mit  
einem Gewinn von Fr. 3702.69 ab.

### Aufgrund unserer Prüfung beantragen wir:

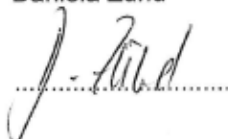
1. Die Jahresrechnung 2020 / 2021 ist zu genehmigen und unserer Kassiererin  
Karin Götte Entlastung zu erteilen.
2. Unserem Vorstand ist für seine engagierte Arbeit zugunsten des Skiclub  
Krummenau herzlich zu danken.

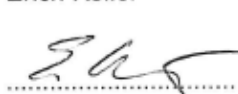
Winterthur / Ebnat-Kappel, 5. Oktober 2021

Die Revisoren:

Daniela Zünd

Erich Keller

  
.....

  
.....

## Jahresprogramm 2021/2022

---

<b>Schneeschuhwanderung</b>	Freitag, 14. oder Samstag, 15. Januar 2022
<b>Clubrennen</b>	Sonntag, 27. Februar 2022
<b>Jugendskirennen</b>	Samstag, 19. oder Sonntag, 20. Februar 2022
<b>Ski-Tour</b>	ab Mitte März (je nach Witterung)
<b>Kegeln, Sternen Nesslau</b>	Samstag, 7. Mai 2022, 20.00 Uhr
<b>Familienbrunch, Wolzenalp</b>	Sonntag, 18. September 2022
<b>Hauptversammlung</b>	Samstag, 12. November 2022, 20.00 Uhr

**Wichtig:** Während des Jahres werden jeweils Informationen per E-Mail verschickt. Wer sich noch nicht für unseren Newsletter angemeldet hat, wird gebeten dies auf unserer Website [www.sc-krummenau.ch](http://www.sc-krummenau.ch) unter der Rubrik Kontakt zu tun. Aktuelle Informationen zum Jahresprogramm findest Du jederzeit auch unter der Rubrik Anlässe.